



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An die Schulleitungen der
der Schulen in Bayern

Versand per OWA

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
III.6 – 5 S 4306.3.13 – 7a. 86 752

München, 03.09.2012
Telefon: 089 2186 2716
Name: Herr Schröder

**Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten. Jugendliche forschen
vor Ort – Wettbewerbsrunde 2012/2013: Vertraute Fremde. Nachbarn
in der Geschichte;**

Anlage: Flyer mit weiteren Informationen

Sehr geehrte Frau Schulleiterin,
sehr geehrter Herr Schulleiter,

der Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten fördert seit 1973 die Auseinandersetzung mit der Geschichte und die Entwicklung des Geschichtsbewusstseins. Schülerinnen und Schüler erkennen die Bedeutung der Vergangenheit für die Strukturen in der Gegenwart und können sich dementsprechend in dieser orientieren. Das diesjährige Thema des Wettbewerbs, „Vertraute Fremde. Nachbarn in der Geschichte“, ist nicht nur geeignet, das Interesse der Teilnehmer für Geschichte zu wecken, es bedingt auch die Durchdringung der Hintergründe guter oder schlechter nachbarschaftlicher Beziehungen.

Schülerinnen und Schüler unter 21 Jahren haben ab dem 1. September 2012 bis zum Einsendeschluss am 28. Februar 2013 die Gelegenheit, sich

in ihrem Umfeld auf die Spurensuche nach nachbarschaftlichen Beziehungen in den Bereichen der Regional- und Familiengeschichte zu begeben und dabei zu untersuchen, wie Nachbarn mit Hilfe und Konflikten, mit Freiheiten und Zwängen sowie mit dem Fremden und Vertrauten umgingen. Dabei können die Teilnehmer im Rahmen der Projektarbeit die fachtypischen Methoden wissenschaftlichen Arbeitens kennenlernen.

Die eingereichten Beiträge werden zunächst auf der Landesebene unter Berücksichtigung der individuellen Voraussetzungen wie Alter und Schulart bewertet. Die auf Landesebene ausgezeichneten Arbeiten werden an die Bundesjury weitergeleitet. Weitere Hinweise zum Wettbewerb sowie hilfreiche Arbeitsmaterialien zum kostenlosen Herunterladen finden Sie unter www.geschichtswettbewerb.de oder im Ausschreibungsmagazin „spurensuchen“. Dieses kann mit dem Formular am beiliegenden Flyer bestellt werden.

Ich bitte Sie, den Wettbewerb an Ihrer Schule bekannt zu machen und interessierte Lehrkräfte auf diesen hinzuweisen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Alexander Schröder
Oberstudienrat